

Gebetsinitiativen wegen Corona Krise

Weltweites Gebet mit Papst Franziskus

Papst Franziskus hatte am 27. März 2020 zu einem weltweiten Gebet im Zeichen der Corona-Pandemie aufgerufen. Bereits am 22. März 2020 hatte er dazu eingeladen, sich mit ihm im Gebet zu verbinden.

<https://www.dbk.de/nc/presse/aktuelles/meldung/papst-franziskus-ausserordentliches-gebet-am-27-maerz-2020-in-zeiten-der-coronakrise/detail/>

Über eine halbe Million Menschen beten am Bildschirm mit

Unter dem Motto „Deutschland betet gemeinsam“ folgten am Mittwoch vor Ostern mehr als 500 000 Christen aus verschiedenen Konfessionen und Denominationen dem Aufruf zum Gebet unter der Moderation von Johannes Hartl und dem Gebetshaus Augsburg. „Wer gläubig ist, soll beten ...“ Diese Bemerkung des bayerischen Ministerpräsidenten Söder hatte den Startschuss für die spontane Gebetsinitiative gegeben (Bericht unter www.charisma-magazin.eu, 8. April 2020).

„Verbundenheit statt Isolation – Hoffnung statt Angst“ – damit warben die Veranstalter dafür, sich am Bildschirm einzuklinken und angesichts der weltweiten Corona-Krise im Gebet vor Gott zu kommen. Die Resonanz war zeitweise so groß, dass die Online-Plattform „Slido.com“ zusammenbrach.

Malteser Geistliches Zentrum lädt zur Gebetsgemeinschaft ein.

„Gott ist auch inmitten des ‚Corona-Sturms‘ bei uns und verlässt uns nicht. Deswegen wollen wir jeden Abend um 19:00 Uhr kurz innehalten und zu einer Gebetsgemeinschaft werden. In einer solchen Gemeinschaft mit anderen und Gott sind wir stark!“

<https://www.malteser-geistlicheszentrum.de/hauptmenu/glauben-leben-in-zeiten-von-corona.html>

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) startet ein permanentes Gebet bis zum Ende der Corona-Krise.

Im Gebet nicht alleine sein – das soll jetzt trotz Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des kirchlichen Lebens mit www.coronagebet.de möglich sein. <https://www.ekd.de/evangelisch-de-startet-permanentes-corona-gebet-54129.htm>

GEMEINSAM VOR PFINGSTEN

Gebetshaus Augsburg

"Ein neuer Spirit": wir beten um Gottes guten Geist inmitten einer Zeit der Erschütterung. Am 28.5.2020 fand ein zentrales Online-Gebetstreffen statt, das per Livestream, Bibel TV und Radio Horeb verfolgt werden konnte. „Hunderttausende können mitbeten. Katholische, evangelische, orthodoxe, freikirchliche Christen sowie jeder andere, der möchte, ist eingeladen, mitzubeten.“ [\[siehe gesonderten Artikel\]](#).